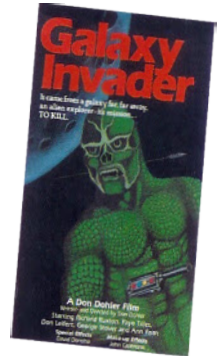


SCI-FI THEATER

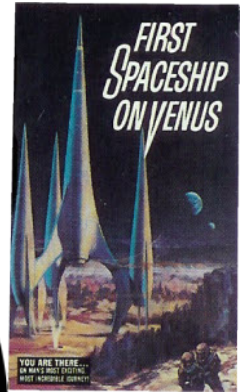
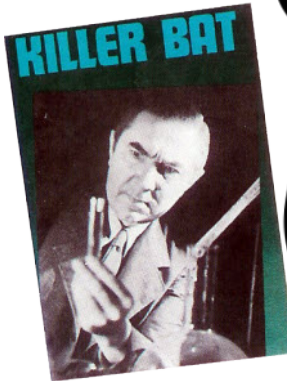


Videotip: "JOURNEY TO THE 7th PLANET"

Dieser total abgedrehte SF-Trash-Movie aus dem Jahre 1961 (?) ist bestes Party-tape! Leider, und damit gleich zu Anfang die schlechte Nachricht, gibt es ihn meines Wissens nach, nicht auf Deutsch, was zu schade ist! Der völlig unbekannte Regisseur Sidney Pink hat damit ein herrlich überdrehtes SF-Spektakel aus einer Zeit abgeliefert, in der man noch weit davon entfernt war, wirklich auf anderen Planeten herumzumarschieren. Das Drehbuch entstand unter Mitwirkung von Ib Melchior, mit dem Sidney Pink auch schon 1959 zusammen bei „The Angry Red Planet“ (deutsch: „Weltraumschiff MR-1 gibt keine Antwort“) beteiligt war. Damals hatte Ib die Regie, diesmal hat sich Sid selbst auf den Regiestuhl gesetzt. Herausgekommen ist ein Film der erstgenanntem in Nichts nachsteht. Wer „The Angry Red Planet“ gesehen hat, weiß, was ihn erwartet. (unfähige Schauspieler, die in die Kamera grinsen oder ein Gesicht machen, als handele es sich bei ihrem Film um die „Shakespeare im Park“ Aufführung von Julius Cäsar <bei der in den USA schon mal von einem übereifrigen Cop einige darsteller erschossen wurden>, hammerbillige, aber unheimlich wirkungsvolle Effekte, aber eine GENIALE, und das mein ich ernst, ohne jede Ironie (!), Atmosphäre! Man fühlt sich wirklich im Raumschiff Oder auf dem Planeten. Auch die Musik tut ihr übriges dazu. Auch die Story ist dem erstgenannten Film sehr ähnlich, weshalb man „Journey...“ als eine Art Quasi-Sequel zum „Angry Red Planet“ bezeichnen könnte. Eine Art Abschluß zu dieser „Pseudo-Trilogie“ bietet übrigens der Streifen „2071 – Mutan Bestien gegen Roboter“ („The Time Travellers“), den Ib Melchior 1964 drehte und der bei VCL unter dem Titel „Reise durch die Zeit“ erschien. „The Angry Red Planet“ gibt's von Interpathe-Video, die inzwischen dort ruhen, wo auch meine Oma liegt, unter dem Titel „Raumschiff MR-1 antwortet nicht“. Auf Deutsch entweder gar nicht, oder nur noch schwer zu bekommen, empfiehlt sich dem SF- und Trashfan die Anschaffung der englischen Originalvideos!

Kurz noch etwas zur Story: Das Raumschiff landet auf dem siebten Planeten, wie der Titel schon sagt. Dort ausgestiegen, finden die Astronauten eine seltsame Flora und Fauna vor, bizarre Pflanzen und Riesenechsen. Auch hübsche Frauen und – der absolute Schenkelklopfer – ein glubschäugiges Monster, das einen von innen frißt, bevor es den anderen gelingt, es durch einen Schuß in sein (einziges!) Riesenglubschauge zu vernichten! Allein der Auftritt des (hervorragend im Stop-Motion-Stil eines Ray Harryhausen inszenierten) Monsters zwingt zur Anschaffung des Tapes! Ich sage euch: EIN BRÜLLER!!!!
 Psychedelische Musik und Farben wie in einem LSD-Rausch tun ihr übriges zum Gelingen des Filmes. Ich will gar nicht zu viel verraten. Wem solche Streifen wie die Flesh Gordon Verarschungen gefallen, der kommt auch hier nicht vorbei. Nur leider ohne Sex, aber das macht nix. So kann eure kleine Schwester den Film auch mitanschauen ohne eine Hirnschädigung davon zutragen...
 Genug gelabert, wenn ihr den Film irgendwo in die Finger kriegt, holt ihn euch!!!

(Blodsucker)





Sci-Fi Theater Journey to the Seventh Planet

Creepshow • 07/1996 (#10)

Nachdruck mit freundlicher Genehmigung von /
Reprint by courtesy of:

Stephan Wolf / Creepshow

Dieser Artikel stammt aus dem Magazin **Creepshow** und wurde mit Erlaubnis des Autors und Herausgebers als digitaler Reprint zur Verfügung gestellt. Eine weitere Verbreitung auf elektronischen oder anderen Medien, sowie inhaltliche Veränderungen, sind nicht gestattet. Bitte kontaktieren Sie uns bei sämtlichen Fragen bezüglich der Weiterverwendung des kompletten Artikels oder Auszügen daraus. Wir werden Ihre Anfrage an die jeweiligen Autoren und / oder Herausgeber weiterleiten.

This article was originally published in **Creepshow** and has been made available as a digital reprint with the permission of the author and the publisher. The distribution to multiple locations via electronic or other means and any modifications of the content are prohibited. Please contact us directly (see our imprint page for email addresses) regarding all requests for reusing the complete / or parts of this article. We will forward your request to the respective authors and / or publishers accordingly.

Reprint # 001

10/2006



madmags.de

madmags.biz